

An den Verwaltungsrat der  
UBS Group AG, Zurich

Basel, 10. März 2026

## Bericht des unabhängigen Prüfers zur Herabsetzung des Aktienkapitals



### Prüfungsurteil

Wir haben im Sinne von Art. 653m Abs. 1 OR gestützt auf die Jahresrechnung per 31. Dezember 2025 und das Ergebnis des Schuldendrucks geprüft, ob die Forderungen der Gläubiger der UBS Group AG (die Gesellschaft) trotz der beantragten Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt sind.

Nach unserer Beurteilung sind die Forderungen der Gläubiger der Gesellschaft trotz der beantragten Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt.



### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Prüfers“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



### Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung und die Durchführung der Kapitalherabsetzung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



### Antrag des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt, das Aktienkapital von bisher	USD 334,158,171.40
eingeteilt in 3,341,581,714 Namensaktien mit einem jeweiligen Nennwert von USD 0.10 durch die Aufhebung von 63,776,550 Namensaktien mit einem Nennwert von USD 0.10 pro Aktie, oder insgesamt	USD 6,377,655.00
herabzusetzen auf	<b>USD 327,780,516.40</b>

Nach der Herabsetzung ist das Aktienkapital in 3,277,805,164 Aktien zu USD 0.10 nominell eingeteilt.



## Verantwortlichkeiten des Prüfers

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Forderungen der Gläubiger trotz der beantragten Herabsetzung des Aktienkapitals voll gedeckt sind, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den SA-CH durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage des Antrags des Verwaltungsrates getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.


Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit den SA-CH üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Antrag des Verwaltungsrates aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Ernst & Young AG



Kristina Prenrecaj  
Zugelassene Revisionsexpertin  
(Leitende Revisorin)



Robert Wadley  
Certified Public Accountant (U.S.)

## Beilage

Bilanz per 31. Dezember 2025 (vor und nach Kapitalherabsetzung)

## Balance sheet of UBS Group AG

In million	Before capital reduction as of 31 December 2025		Capital reduction		Total after capital reduction <sup>1</sup>	
	USD	CHF <sup>2</sup>	USD	CHF <sup>2</sup>	USD	CHF <sup>2</sup>
<b>Assets</b>						
Liquid assets	5,815	4,611			5,815	4,611
Marketable securities	85	67			85	67
Other short-term receivables	9,504	7,536			9,504	7,536
Accrued income and prepaid expenses	1,949	1,545			1,949	1,545
<b>Total current assets</b>	<b>17,354</b>	<b>13,760</b>			<b>17,354</b>	<b>13,760</b>
Investments in subsidiaries	73,276	58,102			73,276	58,102
<i>of which: investment in UBS AG</i>	<i>72,567</i>	<i>57,539</i>			<i>72,567</i>	<i>57,539</i>
Financial assets	116,305	92,220			116,305	92,220
Other non-current assets	954	757			954	757
<b>Total non-current assets</b>	<b>190,535</b>	<b>151,079</b>			<b>190,535</b>	<b>151,079</b>
<b>Total assets</b>	<b>207,888</b>	<b>164,839</b>			<b>207,888</b>	<b>164,839</b>
<i>of which: amounts due from subsidiaries</i>	<i>133,304</i>	<i>105,700</i>			<i>133,304</i>	<i>105,700</i>
<b>Liabilities</b>						
Current interest-bearing liabilities	8,100	6,423			8,100	6,423
Accrued expenses and deferred income	3,436	2,725			3,436	2,725
<b>Total short-term liabilities</b>	<b>11,536</b>	<b>9,147</b>			<b>11,536</b>	<b>9,147</b>
Long-term interest-bearing liabilities	120,598	95,625			120,598	95,625
Compensation-related long-term liabilities	4,677	3,709			4,677	3,709
Other long-term liabilities	504	400			504	400
<b>Total long-term liabilities</b>	<b>125,780</b>	<b>99,733</b>			<b>125,780</b>	<b>99,733</b>
<b>Total liabilities</b>	<b>137,316</b>	<b>108,880</b>			<b>137,316</b>	<b>108,880</b>
<i>of which: amounts due to subsidiaries</i>	<i>1,773</i>	<i>1,406</i>			<i>1,773</i>	<i>1,406</i>
<b>Equity</b>						
Share capital	334	265	(6)	(5)	328	260
Statutory capital reserve	41,662	33,035	(997)	(790)	40,666	32,245
<i>of which: capital contribution reserve</i>	<i>29,037</i>	<i>23,024</i>	<i>(997)</i>	<i>(790)</i>	<i>28,041</i>	<i>22,234</i>
<i>of which: other statutory capital reserve</i>	<i>12,625</i>	<i>10,011</i>			<i>12,625</i>	<i>10,011</i>
Statutory earnings reserve	4	3			4	3
<i>of which: reserve for treasury shares held by subsidiaries</i>	<i>4</i>	<i>3</i>			<i>4</i>	<i>3</i>
Voluntary earnings reserve	23,460	18,602	(997)	(790)	22,464	17,812
Treasury shares	(7,959)	(6,310)	2,000	1,586	(5,959)	(4,725)
<i>of which: against capital contribution reserve</i>	<i>(1,994)</i>	<i>(1,581)</i>	<i>997</i>	<i>790</i>	<i>(997)</i>	<i>(791)</i>
Net profit / (loss)	13,070	10,363			13,070	10,363
<b>Equity attributable to shareholders</b>	<b>70,573</b>	<b>55,958</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>70,573</b>	<b>55,958</b>
<b>Total liabilities and equity</b>	<b>207,888</b>	<b>164,839</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>207,888</b>	<b>164,839</b>

<sup>1</sup> Reflects the balance sheet of UBS Group AG as disclosed in the standalone financial statements and regulatory information for the year ended 31 December 2025 after the effects of the capital reduction due to cancellation of 63,776,550 shares, as proposed to the Annual General Meeting of Shareholders on 15 April 2026. <sup>2</sup> Disclosed in Swiss Francs as additional presentation currency. Amounts in Swiss Francs for shares repurchased under the 2024 and 2025 share repurchase programs may differ from the purchase price due to the applied method of converting US dollar to Swiss Francs for presentation purposes.